

Ich schicke Ihnen nur auf einmal, mein
 theures Fräulein, alles was ich bisher habe
 von dem ersten Bande als Correctur
 des 2ten bei Cotta gedruckt wie
 auch die wohl zugelandene 1te
 der Sie wohl zugelandene 1te
 zu machen, mit abgehenden
 Ich schicke Ihnen

Correcturbogen 9. 10-11 des 1ten Bandes
 S. 129 - 176,
 Correcturbogen 315 und 6 des
 2ten Bandes in dem
 ich alles corrigirt wegen
 dem Lande.

Die 2ten Bände genau
 corrigirt sind in dem
 zwei Bänden S. 216 - 236 und
 S. 237 - 272. von Band II
 und die Gedichte der ersten
 die gab 1 - 72. in dem
 von dem Band 85 - 122.

Alles ist ein
 complicirtes Gewebe zu dem
 ihre Ordnung habe und die
 Wichtigkeit gehabt, um die
 Sommer.

Ich habe alle Ihre Correctionen
 angenommen und ein getragenes
 was oft sehr fein, aber immer
 gefordert ist. Sie brauchen in

den 17^{ten} von erster Hand
den 17^{ten} von zweiter Hand
den 72 nachher was der
nachher nicht
zu retoucheur in Arbeit
ben. Blatt 257 in 1^{er} Teil
Hb/schopf Corallin of Weisscheid

- Es ist für meine Hb/schopf
b) der Aufsatz über Sitruide Drogen wie
S. 157. In gleicher Weise die Hb/schopf in
und wie c) dass Sie gut ist die Seite 35
die wegschreiben die ganze
→ in 3^{er} Teil Hb/schopf einzulegen, dass um
die mit der Jahrgang von 76 Drogen 5^{er} Teil
→ der Hb/schopf in 76 Drogen, in der
die auch für mich ist, in der
Kings besser Teil. Hb/schopf nach
gibt die Hb/schopf in 76 Drogen, in
der Hb/schopf in 76 Drogen, in
einer Zeit wo diese in der
ist aus der Hb/schopf in 76 Drogen, in
Linde in der Hb/schopf in 76 Drogen, in
die habe nur deshalb an der
jetzt Hb/schopf in 76 Drogen, in
so Hb/schopf in 76 Drogen, in
jetzt Hb/schopf in 76 Drogen, in

Dei y laire Dittor

- 1) Sehen Sie Seite 23 wo der Große
Brennherd mit 7548 Fuß steht
Die sichere Zahl 7662.
- 2) es muß S. 24 heißen:
" in einer Höhe von
7027 Fuß, also nur 635 Fuß
niedriger..." Ich glaube
es hand 390. Mount
" ich habe den 9370 Fuß gegeben;
Washington 6240 Fuß
Sehen Sie in der
Victoria für Sie in der
Kongregation Chile für die
Wüste der Chilo für die
mit meiner polynesischen
155 Entwürfen sind.

Die letzte Seite von Teil II
 der 1. Abt. Man hat 8"
 hoch und 173-80 i

Die Schreiber nur wohl sollte
 an H. D. S. er bald in erster
 ihr "Doch der Th. I. kommt
 der kleiner Vorrede, in zweiter
 der 1. Teil des ganzen
 Teil III erhaltener Teil
 zu beginnen." Der Coroner Th III
 Sie melden nur wohl
 wert der Post das gegeben
 auf ihrer Seite bei der
 Ich lege an Wasser die
 Die Kongregation der
 von
 Stuttgart

Potsdam Sonntag

The first part of the paper is a list of names and dates, possibly a ledger or a record book. The entries are written in a cursive hand and are arranged in columns. Some of the names are clearly legible, such as "John", "Mary", and "James". The dates range from the late 18th century to the early 19th century.

The second part of the paper is a long, continuous block of text, also written in cursive. It appears to be a letter or a long entry in a journal. The text is dense and covers most of the page. It discusses various topics, including family matters and local events. The handwriting is consistent throughout, suggesting it was written by the same person.

At the bottom of the page, there is a signature and a date. The signature is written in a large, bold cursive hand, and the date is written below it. The date appears to be "1800".

S. Will

M. Prof. Buschmann

mit einem Brief
an Baron v. Cotta



Ms. A. 9. 14 Oct. 1848

549

S. Will

H. Prof. Buschmann

mit neuem Brief
an Prof. v. Cotta



Conto. 114 Oct. 1878